

■ Eckdaten der Arzneimittelversorgung 2000 – 2022

	2000	2005	2010	2015	2020	2022
Verordnungen						
Verordnungen in Mio.*	749	591	626	665	684	692
Wert je Verordnung in Euro*	25,80	39,85	47,5	53,8	71,9	77,0
Apotheken						
Zahl der Apotheken	21.592	21.476	21.441	20.249	18.753	18.068
Darunter: Filialapotheken		1.228	3.478	4.281	4.643	4.713
Einwohner je Apotheke*	3.800	3.842	3.800	4.015	4.434	4.509
Ausgaben der GKV für Arzneimittel						
in Mrd. Euro	20,12	25,36	30,18	34,8	43,3	48,8
Veränderung zum Vorjahr in %	+ 4,5	+ 16,8	+0,6	+4,2	+5,5	+4,3
je Versicherten	272	350	432	493	591	663

*Werte für 2021

Quelle: Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (zuletzt 2023), Zahlen, Daten, Fakten.- Bundesministerium für Gesundheit (zuletzt 2023), GKV-Statistik.- VDEK (2023) Basisdaten 2023



Eckdaten der Arzneimittelversorgung 2000 - 2022

Arzneimittel machen fast 18 % der Leistungsausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung aus, unberücksichtigt sind dabei die Arzneimittel, die in den Krankenhäusern eingesetzt werden. Der weit überwiegende Teil des Arzneimittelumsatzes (2022: knapp 84 % %) ist verschreibungspflichtig, d.h. die Abgabe erfolgt in Apotheken und nur gegen Vorlage einer ärztlichen Verordnung (Rezept) (vgl. [Abbildung VI.38](#)). Der Wert je Verordnung ist seit 2000 deutlich angestiegen. Die Zahl der Apotheken wie auch die Zahl der Einwohner je Apotheke gehen zurück, von wachsender Bedeutung sind aber Filialapotheken.

Methodische Hinweise

Eigene Zusammenstellung: Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, Bundesgesundheitsministerium GKV-Statistik und der vdek-Basisdaten.